

TeilnehmerInnen

Das Seminar richtet sich an alle, die sich für Straßenbäume und insbesondere für Alleen einsetzen. In erster Linie wollen wir Stadtverordnete und Mitglieder von Gemeindevertretungen und Kreistagen ansprechen, die sich mit der Materie des Alleenschutzes vertieft beschäftigen wollen, aber auch an interessierte BürgerInnen und Anwohnerinitiativen. Das Seminar stellt grundsätzliche Problemlagen und Beispiele vor und gibt Anregungen für sachgerechte Entscheidungen und bürgerschaftliches Engagement.

Der Teilnahmegebühr beträgt 10,-€ bzw. ermäßigt 5,-€. Eine Anmeldung ist erforderlich. Anmeldeschluss: 26.8. 2013

Name: _____

Adresse: _____

Mail-Adresse: _____

Mail: anmeldung@gbk-brandenburg.de

Grün-Bürgerbewegte Kommunalpolitik Brandenburg e.V.

Dortustraße 52, 14467 Potsdam
Tel. 0331- 5824606
www.gbk-brandenburg.de

Seminare II/2013

Alleen schützen

Eine Aufgabe der Kommunen

Gärtnern im öffentlichen Raum

Die Essbare Stadt, Gemeinschaftsgärten und Co

Ökologisch Bauen

Ein Wegweiser durch die Baugesetze

Brandenburg bürgernah und zukunfts fest

Die Ergebnisse der Enquetekommission

Kommunale Finanzen

Wie finanzieren sich die Gemeinden?

Kommunale Politik gestalten

Ein Planspiel für Kommunalpolitik

Weitere Infos unter www.gbk-brandenburg.de/seminare



GRÜN -
BÜRGERBEWEGTE
KOMMUNALPOLITIK
BRANDENBURG



Alleen schützen-

Handlungsoptionen für Kommunen und Bürgerinitiativen

Samstag, den 31. August 2013
Gemeindehaus Schildow

In Kooperation mit



Alleenschutzgemeinschaft e.V.

Alleenschutzgemeinschaft e.V.

**Schutzgemeinschaft
Brandenburger Alleen e.V.**

Alleen schützen

Handlungsoptionen für Kommunen und Bürgerinitiativen

Alleen als Kultur- und Naturerbe zu bewahren, fordert die gesamte Gesellschaft. Oft genug klingeln bei Naturschutzverbänden die Telefone und füllen sich die digitalen Briefkästen mit Hilferufen erst, wenn die Sägen kreischen und die ersten Bäume fallen. Zu diesem Zeitpunkt ist es in aller Regel zu spät, die Allee zu retten. Erfolgreicher Alleenschutz muss viel früher beginnen. Kooperative Behörden, transparente Verfahren, sachkundige KommunalvertreterInnen und engagierte BürgerInnen sind wesentliche Bausteine dafür.

Vorgestellt werden Konzeptionen für den Erhalt und die Pflege von Alleen an Kreisstraßen und Gemeindestraßen. Der Landesbetrieb Straßenwesen berichtet über die Anforderungen an einen Straßenbaulastträger.

Welche Handlungsoptionen BürgerInnen haben und wie Kreistagsmitglieder und Gemeindevertreter in der Kommune aktiv werden können wird in diesem Seminar dargestellt und Erfahrungen ausgetauscht.

Tagungsort

Gemeindehaus Schildow
Schmalfußstr. 6
16567 Mühlenbecker Land

Tagungsablauf

10 Uhr **Begrüßung**

10:15 Uhr **Alleenschutz – ein nur mangelhaft bestelltes Feld**
Cornelia Behm, MdB

Vorsitzende der
Alleenschutzgemeinschaft e.V.

10:45 Uhr **Alleen an Landesstraßen – Herausforderungen für den Straßenbaulastträger**
Wolfgang Heck

Landesbetrieb Straßenwesen

11:30 Uhr **Alleen an Kommunalstraßen – Eine Belastung für die kommunale Kasse oder Bereicherung des Dorfbildes?**

Rainer vom Lehn

Bauamtsleiter Nuthetal, (angefragt)

12:15 Uhr **Mittagspause**

13:15 Uhr **Was Mensch über Erhalt und Pflege von Alleebäumen wissen muss**
Dr. Gerald Schrödl

Landschaftsplaner, Baumgutachter

14:00 Uhr (**Allee**)**bäume auf Agrarland – Verlust oder Gewinn für den Landwirt**

Ines Pozimski

Landgesellschaft Sachsen-Anhalt

14:45 Uhr **Gemeinsame Entscheidung trotz geteilter Verantwortung**
Dietmar Licht

Landkreis Dahme-Spreewald

15:30 Uhr **Erfahrungen mit BürgerInnenbeteiligung beim Alleenschutz**

Christine Arndt

Schutzgemeinschaft Brandenburger Alleen

16:15 Uhr **Diskussion und Abschluss**